

De Maizière zu Sitten und Gebräuchen

Berlin/München. Bundesinnenminister Thomas de Maizière hat mit einem Zehn-Punkte-Papier in der letzten Ausgabe von *Bild am Sonntag* die beabsichtigte Aufmerksamkeit ausgelöst. CSU-Chef Joachim Herrmann erklärte hierzu in der Dienstausgabe der *Welt*, die »deutsch-europäische Identität« und »der starke Flüchtlingszustrom« zählten zu den wichtigsten Fragen. Paul Zimiak von der Parteijugend schloss sich an: Der Minister habe »die volle Unterstützung der Jungen Union«.

In seinem Papier äußerte sich de Maizière über diverse Alltagsthemen, vom Händeschütteln bis zur Bekleidung. Katja Kipping, Die Linke, reagierte, »es wäre besser, dass de Maizière sein Ministerium ordentlich leitet, anstatt jetzt über eine Leitkultur zu schwadronieren«, dies sei ein »beliebtes Ablenkungsmanöver«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/309955.de-maiziere-zu-sitten-und-gebräuchen.html>